

22. Bild-Kunst Kameragespräche
und Verleihung des
20. Marburger Kamerapreises 2020/21

an

Philippe Rousselot

AKTUELLE INFORMATIONEN

zum Anmeldeverfahren für Gäste,
zum Programmablauf und zu den
Hygienevorschriften vor Ort
finden Sie unter:
www.marburger-kamerapreis.de



Donnerstag, 28. Oktober

CAPITOL-Filmkunsttheater Marburg,
Biegenstraße 8

● 16.30 Uhr

AUFTAKT UND BEGRÜSSUNG

● 17 Uhr

**Charlie and the Chocolate Factory
(Charlie und die Schokoladenfabrik)**

UK / USA 2005, 115 Minuten
Original mit Untertiteln
Regie: Tim Burton
Kamera: Philippe Rousselot

● 22 Uhr

**Dangerous Liaisons
(Gefährliche Liebschaften)**

USA / UK 1988, 119 Minuten
Original ohne Untertitel
Regie: Stephen Frears
Kamera: Philippe Rousselot

Freitag, 29. Oktober

CAPITOL-Filmkunsttheater Marburg,
Biegenstraße 8

● 10.30 Uhr

Diabolo menthe (Peppermint Soda)

FR 1977, 101 Minuten
Original mit englischen Untertiteln
Regie: Diane Kurys
Kamera: Philippe Rousselot

● 15 Uhr

Diva

FR 1981, 117 Minuten
Original mit Untertiteln
Regie: Jean-Jacques Beineix
Kamera: Philippe Rousselot

● 17.15 Uhr

Werkstattgespräch

Dr. Simon Frisch
(Filmwissenschaftler, Weimar)
mit Philippe Rousselot

● 21 Uhr

**Interview with the Vampire: The Vampire
Chronicles (Interview mit einem Vampir)**

USA 1994, 123 Minuten
Original mit Untertiteln
Regie: Neil Jordan
Kamera: Philippe Rousselot



Samstag, 30. Oktober

CAPITOL-Filmkunsttheater Marburg,
Biegenstraße 8

● 9.45 Uhr

A River Runs Through It
(Aus der Mitte entspringt ein Fluss)

USA 1992, 123 Minuten
Original mit Untertiteln
Regie: Robert Redford
Kamera: Philippe Rousselot

● 12 Uhr

Werkstattgespräch

Viola Laske (Kamerafrau, BVK)
mit Philippe Rousselot

● 14.45 Uhr

Fantastic Beasts and Where to Find Them
(Phantastische Tierwesen
und wo sie zu finden sind)

UK / USA 2016, 132 Minuten
Original ohne Untertitel
Regie: David Yates
Kamera: Philippe Rousselot

● 17.15 Uhr

Werkstattgespräch

Julia Weigl (Filmjournalistin
und Programmierin, München)
mit Philippe Rousselot

Cineplex Marburg, Gerhard-Jahn-Platz

● 20 Uhr

**Verleihung des Marburger Kamerapreises
2020/21 an Philippe Rousselot**

durch
Universitäts-Präsidentin
Prof. Dr. Katharina Krause
und
Oberbürgermeister und Kulturdezernent
Dr. Thomas Spies

Rahmenprogramm

Jazzrobots (Jazzinitiative Marburg)

anschließend

Kamerapreis-Empfang

Eintrittspreise

21,00 Euro für drei Tage

12,00 Euro für einen Tag

Ermäßigt

13,00 Euro für drei Tage

8,00 Euro für einen Tag

Im Eintrittspreis sind der Besuch
aller Veranstaltungen
sowie der Katalog enthalten.

Information und Anmeldung

Marburger Kamerapreis
Philipps-Universität Marburg
Institut für Medienwissenschaft
Wilhelm-Röpke-Straße 6A
D-35032 Marburg
kamerapreis@uni-marburg.de
www.marburger-kamerapreis.de

Organisation

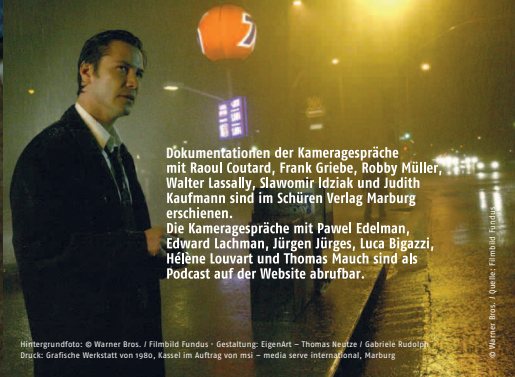
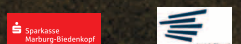
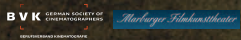
Prof. Dr. Malte Hagener
Hubert Hetsch
Ariadne Hohndorf
Dr. Martin Jehle
Katharina Brünink

Veranstalter

Philipps-Universität Marburg –
Institut für Medienwissenschaft
Universitätsstadt Marburg –
Fachdienst Kultur
BVK – Berufsverband Kinematografie
Marburger Filmkunsttheater im CAPITOL
Der Marburger Kamerapreis
wird von der Universitätsstadt
und der Philipps-Universität Marburg
jährlich verliehen.
Er ist mit 5.000 Euro dotiert

Sponsoren und Partner

Stiftung Kulturwerk der VG BILD-KUNST,
Bonn
HessenFilm und Medien GmbH
hessische Film- und Medienakademie
ARRI – Arnold & Richter Cine Technik
Sparkasse Marburg-Biedenkopf



Dokumentationen der Kameragespräche
mit Raoul Coutard, Frank Griebe, Robby Müller,
Walter Lassally, Slawomir Idziak und Judith
Kaufmann sind im Schüren Verlag Marburg
erschienen.
Die Kameragespräche mit Pawel Edelman,
Edward Lachman, Jürgen Jürges, Luca Bigazzi,
Hélène Louvart und Thomas Mauch sind als
Podcast auf der Website abrufbar.